

Susie Reinhardt

# FrauenLeben ohne Kinder

Die bewusste  
Entscheidung gegen die  
Mutterrolle

ARISTON

## Inhalt

<b>I. Sind Sie auch so eine?</b> . . . . .	9
1. Über die Motive der Kinderlosen wird wild spekuliert . . . . .	10
2. Was den Kinderwunsch beeinflussen kann. . . . .	11
3. Immer mehr Frauen verzichten auf Kinder . . . . .	12
<b>II. Nicht erst seit der Pille – gewollte Kinderlosigkeit ist kein neues Phänomen</b> . . . . .	15
1. Von Demokrit über Simone de Beauvoir bis heute. . . . .	15
2. Zur Mutter geboren – ein Mythos . . . . .	21
3. Kinder oder keine? Wie Frauen diese Frage entscheiden . . . . .	28
4. Die Unternehmerin und die Autonome – in der Kinderfrage einig . . . . .	36
<b>III. Elf gute Gründe, sich gegen Kinder zu entscheiden</b> . . . . .	45
1. Lesen am Pool statt Langeweile am Planschbecken. . . . .	45
2. Trekking in Nepal statt mit Familientross durch Disneyland . . . . .	50
3. Dadada – oder die Suche nach dem Beruf im Babybrei . . . . .	55
4. Metamorphose: von der attraktiven Frau zum Muttertier . . . . .	61
5. Veränderungsdruck: Großstadtpflanze mutiert zur Vorstadtprimel . . . . .	68
6. Wenn das Reihenhaus zum Mittelpunkt des Universums wird . . . . .	72

7. Intimtalk statt Tristesse. . . . .	78
8. „Bis heute Abend“ – von Barbesuchen ohne Babyphon . . .	84
9. Lieber Gold im Mund als den Kombi vor der Tür . . . . .	90
10. Essen nach Laune statt Fütterung nach Vitaminplan . . . . .	95
11. Senioren-WG gründen statt vergeblich auf den Besuch der Kinder warten . . . . .	99
<b>IV. Die sieben Mythen der Mutterschaft. . . . .</b>	<b>107</b>
1. Ein Märchen: Frauen können Kind und Karriere locker vereinbaren . . . . .	107
2. Das hohle Versprechen: Wir werden uns die Arbeit mit dem Baby teilen. . . . .	113
3. Die Illusion: Wir machen das ganz anders als unsere Eltern . . . . .	121
4. Der Irrglaube: „Kinderschitt ist Ehekit“ . . . . .	128
5. Die Zukunftsvision: Wenn die Kleinen erst aus dem Gröbsten raus sind. . . . .	132
6. Die Lüge: Mit Kindern bleibt man jung . . . . .	137
7. Die Hoffnung: In die Mutterrolle wächst man schon hinein . . . . .	141
<b>V. Acht Vorurteile gegen kinderlose Frauen und warum sie nicht stimmen . . . . .</b>	<b>147</b>
1. Sie hat wohl nicht den richtigen Mann . . . . .	147
2. Sie will bestimmt Kinder, aber ihr Typ nicht . . . . .	153
3. Sie hat zu lange gezögert – jetzt klappt es nicht mehr . . . .	158
4. Sie kommt aus einer kaputten Familie. . . . .	165
5. Sie kann Kinder nicht ausstehen . . . . .	171
6. Das sind alles Lesben, Zicken oder Karrieremonster. . . . .	175
7. Die sind schuld an der Rentenmisere . . . . .	183
8. Sie denkt nur an sich . . . . .	188

<b>VI. Warum Frauen kein Kind brauchen, um komplett zu sein . . . . .</b>	<b>197</b>
1. Es gibt auch andere wichtige Erfahrungen im Leben . . . . .	197
2. Wie kinderlose Frauen über den Tod hinaus Spuren hinterlassen . . . . .	203
<b>Nachwort: Jede Frau darf selbst entscheiden, ob sie ohne Kind leben will . . . . .</b>	<b>209</b>
<b>Literatur . . . . .</b>	<b>215</b>
<b>Dank . . . . .</b>	<b>221</b>